



Institut pour l'étude
des religions et le
dialogue interreligieux

Institut für das Studium
der Religionen und
den interreligiösen Dialog

Centre Suisse
Islam
et Société

Schweizerisches
Zentrum für Islam
und Gesellschaft

Do 21 - Sa 23 Sept 2017
Interdisziplinärer
Workshop
an der Universität
Freiburg Schweiz

Konvergenzen,
Differenzen und
Perspektiven im
christlich-islamischen
Dialog



2017
21-23 Sept
Interdisziplinärer
Workshop
an der Universität
Freiburg Schweiz

**Konvergenzen,
Differenzen
und
Perspektiven
im christlich-
islamischen
Dialog**

FN-SNF
SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS
ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNG

ITL
INSTITUT THEOLOGISCHES LEHRENS VON LIJONEN
fokolar
bewegung

Université de Fribourg
Faculté de Théologie

Universität Freiburg
Theologische Fakultät



Veranstalter
Prof. Mariano Delgado
IRD, Universität Freiburg
Prof. Hansjörg Schmid
SZIG, Universität Freiburg
Fokolar-Bewegung Bern

Programm
www.unifr.ch/theo
www.unifr.ch/ird
www.unifr.ch/szig

Förderung

- ♦ SNF
- ♦ Rektorat und Theologische Fakultät der Universität Freiburg
- ♦ Hochschulrat Freiburg
- ♦ Theologische Fakultät Universität Innsbruck
- ♦ Fokolar-Bewegung Bern

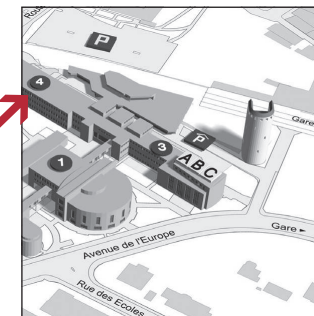
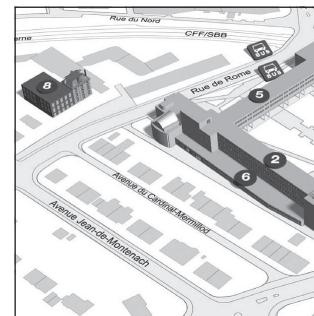
Auskunft und Anmeldung
szig@unifr.ch

Tagungsort
Die Vorträge finden im Saal Jäggi MIS 04 4112 der Universität Freiburg Av.de l'Europe 20) statt (Nr. 4 auf dem Plan).

Teilnahmebedingungen
Die beiden Eröffnungsvorträge am 21. September sind öffentlich. Der gesamte Workshop steht einer interessierten Fachöffentlichkeit offen. Eine Anmeldung ist erwünscht.

Musikalische Umrahmung
Noemi Locher, Gitarre
Esther Thommen, Gitarre

Zum Coverbild
Françoise Schweighofer
2006
La rencontre du Petit Pauvre d'Assise avec le Sultan des Musulmans à Damiette en 1219



**Konvergenzen,
Differenzen und
Perspektiven im
christlich-islamischen
Dialog**

Der interreligiöse Dialog gehört zu den unverzichtbaren Aufgaben der Gegenwart. Seit dem 11. September 2001, aber auch seit den Misstönen im Anschluss an die Regensburger Rede von Papst Benedikt XVI. 2006, hat der christlich-islamische Dialog einen neuen Charakter und eine neue Dringlichkeit bekommen. Nicht zuletzt aus diesem Grund haben in den letzten Jahren verschiedene Foren über Christentum und Islam stattgefunden. Neben dem »Dialog des Lebens« (in dem Menschen in einer offenen und nachbarschaftlichen Atmosphäre zusammenleben wollen und nach Wegen der friedlichen Konvivenz suchen) und dem »Dialog des Handelns« (in dem Moslems und Christen für eine umfassende Entwicklung, für Gerechtigkeit und Frieden zusammenarbeiten) spielt der »Dialog des theologischen Austausches« (in dem Spezialisten ihr Verständnis ihres jeweiligen religiösen Erbes vertiefen und die gegenseitigen Werte zu schätzen lernen) eine zentrale Rolle. Letztere Dialogform steht im Zentrum dieses Workshops – in der Überzeugung, dass sie auch für den Dialog des Lebens und den Dialog des Handelns wichtige Grundlagen bietet. Ziel ist es, angesichts der Entwicklungen der letzten Jahre, im Dialog Konvergenzen und Divergenzen herauszuarbeiten. Der Workshop ist Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen der im interreligiösen Dialog besonders engagierten Fokolar-Bewegung und zwei wissenschaftlichen Einrichtungen der Universität Freiburg, die in der Schweiz ein Alleinstellungsmerkmal haben: Das Institut für das Studium der Religionen und den interreligiösen Dialog (IRD) und das Schweizerische Zentrum für Islam und Gesellschaft (SZIG).

18:00 Uhr
Grussworte

1

18:15 Uhr
Tobias Specker
Unnachahmlichkeit des Koran aus christlicher Sicht

Adnane Mokrani
La mort et la résurrection de Jésus Christ dans une perspective islamique – pour une compréhension dialogique des dogmes chrétiens

20:00 Uhr
Apéro riche

2

9:00 Uhr
Jutta Sperber
Ein kritischer Blick auf die Themen und Markierungen des christlich-islamischen Dialogs des Vatikans
Hamideh Mohagheghi
Ein kritischer Blick auf den christlich-islamischen Dialog aus muslimischer Sicht

11:00 Uhr
Pause

11:15 Uhr
Mariano Delgado
Roman Siebenrock
Zekirija Sejdini
Hermeneutisch-theologische Grundlagen des christlich-islamischen Dialogs aus christlicher und islamischer Sicht

12:45 Uhr
Mittagessen

15:00 Uhr
Fulvio Gamba
Ruedi Beck
Daniela Odermatt
Zum Dialog befähigt – Ein Weg der Annäherung und seine theologisch-pädagogischen Voraussetzungen

16:00 Uhr
Pause

16:30 Uhr
René Pahud de Mortanges
Soziale Funktion und rechtliche Anerkennung muslimischer Organisationen im Ländervergleich: CH, A, GB
Rifa'at Lenzin
Interreligiöser Dialog als Weg zur Anerkennung

20:00 Uhr
Nachtessen

3

9:00 Uhr
Hansjörg Schmid
Ertugrul Sahin
Michaela Neulinger
Wolfgang Palaver
Sozialethik im christlich-islamischen Dialog

11:00 Uhr
Pause

11:15
Shahrazad Housmand
Mawadda ... amitié concrète en unité, l'exigence fondamentale de Jésus Christ e du Prophète Muhammad. L'Évangile et le Coran en dialogue

Abschlussdiskussion

12:30 Uhr
Ende des Workshops

Ruedi Beck
Institut Thérèse von Lisieux Basel
Prof. Mariano Delgado
Universität Freiburg
Dr. Fulvio Gamba
Institut Thérèse von Lisieux Basel;
Theologische Hochschule Chur
Lic. mult. Shahrzad Housmand
Universität La Sapienza, Rom
Dr. Adnane Mokrani
Universität Gregoriana, Rom
Dr. Hamideh Mohagheghi
Universität Paderborn
Dr. Rifa'at Lenzin
Zürcher Institut
für interreligiösen Dialog
Dr. Michaela Neulinger
Universität Innsbruck
Daniela Odermatt
Dornach
Prof. René Pahud de Mortanges
Universität Freiburg
Prof. Wolfgang Palaver
Universität Innsbruck
Prof. Hansjörg Schmid
Universität Freiburg
Jun.-Prof. Tobias Specker
Philosophisch-Theologische
Hochschule Sankt Georgen,
Frankfurt am Main
PD Dr. Jutta Sperber
Universität Rostock
Prof. Roman Siebenrock
Universität Innsbruck
Prof. Zekirija Sejdini
Universität Innsbruck
Dr. Ertugrul Sahin
Universität Frankfurt am Main